



# Predigtmeditationen<sup>Plus</sup> im christlich-jüdischen Kontext Zur Perikopenreihe VI



**Plus: Re-formatio – Dem Neuen entgegen, das bei Gott schon da ist.  
Biblische Aspekte zur Reformation der Kirche“**

Erscheinungsdatum: November 2013, ca. 470 Seiten Preis: 14,80 € + Versandkosten.

Im Abonnement: 10,00 € + Versandkosten

ISBN (10-stellig) 3-9809932-8-0

ISBN (13-stellig) 978-3-9809932-8-9

**Aus dem Geleit von Dr. A. Yael Deusel, Rabbinerin der IKG Bamberg,  
Stellvertretende Vorsitzende der Allgemeinen Rabbinerkonferenz Deutschlands**

„Wohl dem Mann, der nicht dem Rat der Frevler nachgeht, nicht auf dem Weg der Sünder steht noch im Kreis der Spötter sitzt, sondern der Freude hat an der Lehre des Ewigen, über Seine Lehre nachsinnt Tag und Nacht.“ So beginnt das Buch der Psalmen. Und so ließe sich auch die Anforderung an einen Prediger, eine Predigerin beschreiben. In allen Situationen sei ihm respektive ihr die Lehre des Ewigen zum Maßstab, die Ethik der Heiligen Schrift zum Vorbild.

Das ist nicht unbedingt populär in unserer modernen Gesellschaft, in der das Individuum und seine persönlichen Vorlieben und Bedürfnisse im Vordergrund stehen – in einer Gesellschaft, in der eine Partei gar auf ihren Wahlplakaten offen um Stimmen wirbt mit dem Slogan „Weg mit den Privilegien für einzelne Religionsgemeinschaften“. – Innere Werte? Freiheit und Grundrechte des Anderen? Ist denn nicht meine eigene Person der Maßstab aller Dinge? Was gehen mich denn die Anderen an? Sollen die sich doch nach mir richten!

Religion dagegen ist Gemeinschaft – Gemeinschaft ihrer Mitglieder untereinander, und Gemeinschaft mit dem Ewigen. Eine tragende Gemeinschaft, die bestimmte Werte und ethische Grundlagen teilt. Zu diesen Grundlagen gehören Toleranz und, wo möglich, Akzeptanz des Anderen in seinem Anderssein, gerade auch zwischen Christen und Juden. Der christlich-jüdische Dialog der Gegenwart hat sich dies zum Ziel gesetzt, und er hat den christlich-jüdischen Disput der Vergangenheit überwunden. An die Stelle von Missionierung ist friedliche und respektvolle Koexistenz getreten. Man will dem Anderen nicht mehr dessen vermeintlichen Glaubensirrtum vorhalten, sondern den Anderen kennenlernen, ja, von ihm lernen – und entdeckt dabei sehr viel mehr Gemeinsames als Trennendes.

Unsere gemeinsame Basis ist dabei der Tana“ch, die Hebräische Bibel also, das so genannte „Alte Testament“ oder, besser vielleicht, das „Erste Testament“, die Schrift, wie sie auch Jesus kannte und in seiner Lehre zum Ausdruck brachte. Wer das Glück hat, einen Teil seiner Studien in Israel absolvieren zu können, wird den christlich-jüdischen Kontext der Schrift mit anderen Augen sehen lernen und die persönlichen und prägenden Erfahrungen dieser Zeit auch in seine Predigten einfließen lassen.

Die Botschaft der Bibel, des Tana“ch ist zeitlos in ihrer Gültigkeit. Unsere Weisen sagen, man solle die Schrift erforschen bei Tag und bei Nacht, sie immer wieder neu studieren. Und tatsächlich, immer wieder werden wir etwas Neues darin finden, selbst – und gerade – wenn wir meinen, wir wüssten doch die betreffende Textstelle längst auswendig. Die Schrift ist lebendig, und sie spricht zu uns. Lernen wir das rechte Zuhören, und geben wir weiter, was wir so erfahren haben.

Die Predigtmeditationen lassen uns teilhaben an den persönlichen Gedanken und Erfahrungen der jeweiligen Autoren; sie helfen uns, die Schrift aus einem anderen, uns vielleicht ungewohnten Blickwinkel zu sehen, und sie regen damit zum Nachdenken an. In diesem Sinne wünsche ich dem Werk eine weite Verbreitung; mögen seine Gedanken auf guten, fruchtbaren Boden fallen!

Bamberg, im Elul 5773, Dr. A. Yael Deusel

## **Versand und Bestellung**

Der Versand erfolgte in den letzten Jahren durch **Wolfram Burckhardt (Kulturverlag Kadmos/Readymade Buchsatz)**, die Nachbestellungen wurden von **Pfarrer Dr. Johannes Wachowski** bedient. Ab der Perikopenreihe V wollen wir das vereinheitlichen.

**Nachbestellungen werden künftig nur noch von Berlin aus verschickt. Bitte wenden Sie sich im Falle von Nachbestellungen, Adressaktualisierungen und alle den Versand sowie das Abonnement betreffenden Fragen an:**

### ***Wolfram Burckhardt***

**(Kulturverlag Kadmos/Readymade Buchsatz), Waldenserstr. 2-4, 10551 Berlin,**

Tel.: 030-39789394, Fax: 030-39789380, Email: (= bevorzugter Kontaktweg): [wb@kv-kadmos.com](mailto:wb@kv-kadmos.com)

**Bei Fragen zur Rechnung und Buchhaltung wenden Sie sich bitte an:**

Timo Puckhaber, Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend  
in Deutschland e. V. (aej), Otto-Brenner-Straße 9, 30159 Hannover  
Fon: 0511/1215-126, Fax: 0511/1215-226. E-Mail: [pu@aej-online.de](mailto:pu@aej-online.de)

**An den Kadmosverlag 030-39789380 oder Email:  
(= bevorzugter Kontaktweg): [wb@kv-kadmos.com](mailto:wb@kv-kadmos.com)**

**Ich subscribiere die „Predigtmeditationen  
im christlich-jüdischen Kontext“  
(10 € + Versandkosten).**

**Name** \_\_\_\_\_

**Anschrift** \_\_\_\_\_

**Datum/Unterschrift**

---